



HASSBERGE TOURISMUS
im Naturpark Haßberge

Marktplatz 1
97461 Hofheim i. UFr.
Telefon + 49 (0) 9523/50337-10
Telefax + 49 (0) 9523/50337-27
info@hassberge-tourismus.de
www.hassberge-tourismus.de

Kulinarische Haßberge – Das Jahr 2018 wird genussreich und schmackhaft

Kulinarisch betrachtet haben die Haßberge an der Nahtstelle zwischen Wein- und Bierfranken einen besonderen Stellenwert. Bier und Weinfeste im Wechsel und eine Menge mehr, was es geschmacklich zu erleben gibt.

Gleich zum Jahresauftakt werden Wein und Bier in besonderer Weise präsentiert. Der Küchenchef Joachim Beetz des Schlossrestaurants Zeitlos hat sich da eine kreative Verbindung einfallen lassen. Während eines 6-Gänge Menüs werden abwechselnd verschiedene Bier- und Weinsorten gereicht und von der Abt-Degen-Weinprinzessin Elisabeth Goger und dem Bierprinzen Sebastian Gocker vorgestellt. Das Genussmenü findet am 26. Januar im Schlossrestaurant Zeitlos im Schloss Oberschwappach statt.

Der Weinanbau an den Ausläufern der Haßberge im Maintal spielt vermutlich schon seit dem frühen Mittelalter eine wichtige Rolle. Mit dem Silvaner ist das Abt-Degen-Weintal, wie die Gegend rund um Zeil am Main genannt wird, weit über die Region hinaus bekannt. Möglichkeiten diesen zu verkosten gibt es beispielsweise auf der Kulinäa. Die Genussmesse versteht sich als Marktplatz regionaler Köstlichkeiten und findet vom 16. bis 18. Februar in Zeil am Main statt. Direktvermarkter präsentieren ihre Erzeugnisse, heimische Zutaten werden bei Kochshows verarbeitet und Herstellungsprozesse sowie Handwerk dargestellt.

Am 21. April dreht sich in Hofheim i. UFr. alles rund um den heimischen Gerstensaft, wenn der Bierprinz Sebastian Gocker zusammen mit Landrat Wilhelm Schneider und Bürgermeister Wolfgang Borst das „Genussfestival rund ums heimische Bier“ eröffnet. Heimische Brauereien schenken frisch vom Fass Bierspezialitäten aus. Und auch Kommunenbrauer werden ihren selbst gebrauten Gerstensaft anbieten.

Im Mai und Juni steht die Weinrebe im Mittelpunkt. In Ebelsbach geht es zunächst hinab in eine Stollenanlage und in die Sektkellerei von Martin Fischer. Am 27. Mai findet die spannende und genussreiche Führung unter Tage statt. Über Tage dagegen präsentiert sich das Fest „Wein und Main“ vom 1. bis zum 4. Juni. Sander Winzer und das Team von Erec's Restaurant verwöhnen Besucher mit tollen Weinen und anderen Köstlichkeiten in Sand am Main.

Den Main flussaufwärts in Eltmann wird im Juli wiederum das Bier gefeiert. An zwei Tagen, 21. und 22. Juli, finden die Eltmanner Biertage statt. Brauereien laden zum Umtrunk ein und für kulinarische Speisen ist gesorgt.

Das ganze Jahr über herrscht in den Haßbergen Wein- und Bierfestzeit. Denn Wein- und Hoffeste, Heckenwirtschaften oder Brauereien können das ganze Jahr über besucht werden.

Das Abt-Degen-Weintal

Es war Abt Alberich Degen, der mit seinen Zisterziensermönchen im 17. Jahrhundert maßgeblich zum Anbau der aus Österreich stammenden Silvanerrebe in Franken beitrug. Somit fungiert der einstige Abt aus dem Kloster Ebrach auch als Namensgeber des Abt-Degen-Weintals.

Junge Winzerinnen und Winzer und Traditionsbetriebe kreieren hier Weine von schmeckbarer Herkunft und mit internationaler Kompetenz und regionaler Identität.

Bewusst wird auf kleinere Rebflächen gesetzt und auf einen verantwortungsvollen Umgang mit den Reben und der Natur. Unter Kennern ist das Abt-Degen-Weintal schon lange ein Geheimtipp.

Abt-Degen-Steig – zu Fuß oder mit dem Rad

Die mittelalterlichen Rebhänge lassen sich wunderbar auf dem Abt-Degen-Steig erwandern. Etwas östlich von Zeil am Main erreicht man den Abt-Degen-Steig und das "Gesichtshäusla". Der Weg führt mitten durch den Frankenwein hindurch - mit Infotafeln zu Geologie, Weinsorten und Weinbau. Der Weg zu Gastronomie, Winzern und Weinhäusern ist ausgewiesen. Die Strecken können zwischen fünf bis 20 km gewählt werden. Rastplätze an interessanten Aussichtspunkten laden zu Pausen ein.

Für Radfahrer gibt es auf beiden Seiten des Mains gute Möglichkeiten die schmucken Weinörtchen zu erkunden.

Weitere Infos: www.hassberge-tourismus.de

